





Bedburg, 16.02.2021

Wechselunterricht ab dem 22.02.2021

Liebe Eltern,

wie Sie sich vorstellen können, laufen unsere Planungen für den Wechselunterricht ab dem 22.02.2021 schon seit Tagen auf Hochtouren.

Alle vier Grundschulen in Bedburg haben sich nun auf die folgende weit verbreitete Form des Wechselunterrichts verständigt:

- Die Klassen werden halbiert, so dass eine Hälfte immer montags und mittwochs Präsenztag hat, die andere Hälfte dienstags und donnerstags.
- An diesen beiden Präsenztagen erhalten die Kinder durch die Klassenlehrerin bzw. deren Vertretung in den Klassen 1 und 2 vier Stunden Unterricht (also bis 11.40 Uhr) und in den Klassen 3 und 4 fünf Stunden Unterricht (also bis 12.40 Uhr). Einführungen in neue Inhalte vor allem in Deutsch, Mathe und Sachunterricht oder auch Leistungskontrollen sind Inhalte der Präsenztage. Außerdem erhalten die Kinder eine Einweisung in den Arbeitsplan, an dem sie dann zuhause an den anderen beiden Tagen im Distanzunterricht arbeiten müssen (ohne Digitalunterricht).

Das bedeutet:

Die Gruppe A einer jeden Klasse hat am Montag und Mittwoch Präsenzunterricht in der Schule. Dann arbeiten die Kinder Dienstag und Donnerstag zuhause an ihrem Arbeitsplan.

Die Gruppe B einer jeden Klasse hat dann entsprechend am Dienstag und Donnerstag Präsenzunterricht.

Freitags haben die Kinder zusätzlich im wöchentlichen Wechsel Präsenzunterricht – also in jeder zweiten Woche. So bleiben die Präsenztage Ihrer Kinder immer konstant. Ein Wechsel der Tage würde zusätzliche Verwirrung bringen.

- Um Kontakte der Gruppen untereinander zu vermeiden, nutzen wir unterschiedliche Eingänge und einen offenen Anfang zwischen 7.55h und 8.15 h.
- Der Eingang für die Kinder der 2. und 3. Schuljahre ist der Eingang am Schulhoftor. Die 1. und 4. Schuljahre nutzen den Eingang am Lehrerparkplatz.

Hierbei gilt:

Die Kinder kommen innerhalb dieser Zeitspanne mit Abstand und Maske direkt in ihre Klasse. Fahrräder können jetzt auch in den Fahrradständern auf dem Lehrerparkplatz abgestellt werden.

Um den Wechselunterricht mit so viel Präsenzzeiten der Lehrkräfte überhaupt ermöglichen zu können, ist es besonders wichtig, alle Eltern noch einmal darauf hinzuweisen, dass es bei der Fortführung der Notbetreuung auch weiterhin nur um eine **Not**betreuung geht. Daher sind wir bei

unserer Planung von der momentanen Gruppe der Kinder ausgegangen. Bitte melden Sie bei Bedarf Ihr Kind über das beigefügte Formular an und senden es bitte unbedingt bis Donnerstag, 10 Uhr an s.leibbrandt@ahs-kirdorf.de oder werfen es bis 10 Uhr in den Briefkasten der Schule.

Ab morgen früh (Mittwoch) wird es auch wieder Formulare an der Außentüre Lehrerparkplatz geben.

Bitte geben Sie neben den benötigten Tagen auch unbedingt das Ende der Betreuungszeit an und halten Sie diese aufgrund der notwendigen Kontakteinschränkungen und ausgeschöpften Personalressourcen so gering wie möglich.

Beachten Sie dabei: Nur OGS Kinder haben einen Anspruch auf eine Betreuung nach dem Ende der Unterrichtszeit. Nicht-OGS Kinder werden bis 11.40 Uhr (1. und 2. Schuljahr) bzw. bis 12.40 Uhr (3. und 4. Schuljahr) betreut. Siehe Schulmail:

"Für Schülerinnen und Schüler, für die die Eltern an den Tagen des Distanzunterrichtes keine Betreuung ermöglichen können, ist eine pädagogische Betreuung in den Räumen der Schule oder anderen vom Schulträger bereitgestellten Räumen zu gewährleisten. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich (Formular siehe Anlage).

Das Angebot steht Kindern mit OGS- bzw. Betreuungsvertrag zu den im Normalbetrieb üblichen Zeiten zur Verfügung. Für Kinder ohne OGS- bzw. Betreuungsvertrag kann sie im Rahmen der Unterrichtszeiten in Anspruch genommen werden. Individuelle Regelungen können vor Ort getroffen werden."

Erst wenn wir alle Anträge zur Notbetreuung *pünktlich* erhalten haben, können wir die Organisation des Wechselunterrichts abschließen.

Dazu werden die Klassenlehrerinnen grundsätzlich die Kinder folgendermaßen zuordnen:

Gruppe A (montags und mittwochs): Hier werden die Notbetreuungskinder aller Klassen untergebracht und durch weitere Kinder ergänzt.

Gruppe B (dienstags und donnerstags): Hier werden alle Geschwisterkinder aus sämtlichen Klassen (außer Notbetreuungs-Geschwisterkinder) untergebracht und durch weitere Kinder ergänzt, so dass Sie als Eltern mehrerer Kinder an unserer Schule gemeinsame Präsenztage für die Kinder haben.

Nach der Einteilung aller übrigen Kinder werden sich die Klassenlehrerinnen mit dem Zeitplan für Ihr Kind bei Ihnen melden und entsprechend die Klassenräume vorbereiten (Plätze personalisieren, Abstände kontrollieren etc.).

Natürlich steht auch beim Wechselunterricht für uns die Gesundheit Ihrer Kinder und auch der Lehrkräfte und MitarbeiterInnen an oberster Stelle.

Hier einige **Maßnahmen**, die zum Schutz Ihrer Kinder, Ihrer Familien und unserer MitarbeiterInnen weiterhin wichtig und unabdingbar sind:

- Generell ist die Schule geschlossen und darf nur von den Kindern an ihren jeweiligen Präsenztagen bzw. von den Kindern aus der Notbetreuung betreten werden. Dieses Verbot gilt auch für Sie als Eltern, denn nur so können wir eventuelle Infektionsketten vermeiden. Das heißt:
 - Betreten der Schule nur nach telefonischer Terminabsprache. Dies gilt auch für eventuelles Bringen und Holen!
- Ihre Kinder dürfen keine Krankheitssymptome aufweisen.
 - Besonders wichtig: Sie müssen immer telefonisch erreichbar sein!

- Auch während der Pausen besteht Maskenpflicht.
- Sportunterricht darf in der Turnhalle nur mit Maske erfolgen.
- Wir sorgen für alle vorgeschriebenen und schon bekannten Hygienemaßnahmen: Gründliches Reinigen und Desinfizieren aller Flächen, Gegenstände, Spielgeräte, Tablets.... nach Gebrauch; Abstand, Händewaschen, Masken, regelmäßiges Lüften.
- Bitte warme Kleidung mitgeben.

Wir freuen uns, Ihre Kinder tageweise live in der Schule wiedersehen zu dürfen.

Für alle Eltern und Kinder gilt:

Bei Fragen oder Sorgen aller Art melden Sie sich bitte/ meldet Euch bitte! Bleiben Sie gesund/ Bleibt gesund!

Herzliche Grüße Susanne Leibbrandt, Rektorin